

**Titel:** Cedar (Yellow)

**Datum:** 14.11.2018

**Autor:** Büro FLOORIGHT - Wermatswilerstrasse 8 - 8610 Uster - Tel 043 305 90 00 - Fax 043 305 90 04

Der nachfolgende Artikel wurde von Flooright AG verfasst. Die Publikation auf der Plattform von Flooright AG erfolgte mit der ausdrücklichen Genehmigung des Autors. Der Artikel ist urheberrechtlich geschützt und darf ohne Genehmigung des Autors nicht weiter verwendet

Botanischer Name:	Xanthocyparis nootkatensis
Bezeichnung Französisch:	Yellow cedar
Bezeichnung Englisch:	Yellow cedar
Europ. Kurzzeichen gem. DIN EN 13556:	CHNT
Herkunft:	Westküste Nordamerika
Brinellhärte N/mm <sup>2</sup> H BII (Längsfaser):	38
Jankahärte Pound-force:	580
Gewicht Rundholz kg/cbm:	630
Gewicht getrocknet (ca. 15%) kg/cbm:	460
Baumhöhe (maximal) m:	38
Durchmesser (maximal) cm:	120
Alter (maximal):	
Verwendung:	Zierschalungen, Gartenmöbel, Fussböden, Rennbahnen



## Cedar: Yellow Cedar – Resistent und biegsam

Die englische Bezeichnung „Cedar“ ist irreführend, da man darunter eigentlich Zedernhölzer (Gattung Cedrus) versteht. Die Yellow Cedar, auch als Nootka-Scheinzypresse oder Alaska-Zeder bezeichnet, gehört jedoch zur Gattung der Zypressengewächse (Cupressaceae).

### Charakteristika der Yellow Cedar

Die Yellow Cedar wird zwischen 23 und 38 m hoch. Die Stammbasis des Stammes, welcher über einen geraden Schaft verfügt, ist etwas verbreitert. Auffällige Wurzelanläufe können jedoch nicht beobachtet werden. Die Krone der Yellow Cedar ist schmal und locker verzweigt. Die Stämme und Äste weisen eine erstaunliche Biegsamkeit auf. Je nach Bedingungen kann die Yellow Cedar auch Strauch-Formen annehmen.

Das Holz der Yellow Cedar ist mäßig leicht und sehr feinhäutig. Das Früh- und das Spätholz weisen keine großen Unterschiede in Bezug auf die Härte auf. Es ist kein großer Kraftaufwand nötig, um die Hölzer zu bearbeiten, egal mit welchem Werkzeug man vorgeht. Die besonders glatten Flächen, scharfen Kanten und Profile werden der gleichmäßigen Struktur verdankt.

### Yellow Cedar: Technische Eigenschaften und Bearbeitung

Das ungeschützte und feuchte Holz der Yellow Cedar leidet, wenn nasser Mörtel, Eisenmetalle oder Kupfer mit ihm in Berührung kommen. Dies führt zu Reaktionsflecken. Wendet man die Hölzer im Außenbereich an, sollte man darum auf verzinkte Nägel und Beschläge zurückgreifen. In punkto Pilzbefall zeichnet sich das Kernholz der Yellow Cedar durch eine sehr hohe Resistenz aus. Auch die schwere Entflammbarkeit und die hohe Säurenresistenz sprechen für diese schönen Hölzer. Der scharfe zedernartige Geruch entschwindet nach erfolgter Trocknung.

### Yellow Cedar: Splint und Kern

Das Kernholz ist hellgelb und sehr widerstandsfähig in Bezug auf Fäulnis. Der Splint ist schmal und weiß. Harzkanäle weist das Holz der Yellow Cedar keine auf. Zwischen dem Früh- und dem Spätholz bestehen kaum Unterschiede in punkto Dichte, die regelmäßige Struktur beruht auf dem langsamen Wachstum.

Das Holz der Yellow Cedar ist infolge der natürlichen Pilzresistenz und des guten Stehvermögens, aber auch durch das leichte Bearbeiten und weitere spezielle Charakteristika, ein Holz, das vielseitig eingesetzt werden kann. Yellow Cedar Holz weist hervorragende technische Eigenschaften auf. Als Alltagsholz kann man es jedoch keineswegs bezeichnen, einerseits wegen des geringen Aufkommens, andererseits aufgrund der hohen Preise.

### Yellow Cedar und die Verwendungsmöglichkeiten

In der Außenverwendung kommen die Hölzer der Yellow Cedar als Profild Brett, als Zierschalung, Unterschlag, Windfeder und bei der Produktion von Garagentoren zum Einsatz. Weiters dient Yellow Cedar Holz bei der Herstellung von Fenstern, Türen, Holzhäusern, Schindeln, Gartenmöbeln und Bänken. Auch beim Bau von Sportbooten, Silos und Kühltürmen können die resistenten Hölzer punkten. Hinsichtlich des Innenausbaus werden mit dem Holz der Yellow Cedar unter anderem Leisten, Handläufe und Bilderrahmen gefertigt.

---

## Parkettbeispiele

## Anwendungsbeispiele